

CDU-Fraktion Erftstadt - Bonner Str. 5 - 50374 Erftstadt

Stadt Erftstadt  
Frau Bürgermeisterin  
Carolin Weitzel  
Holzdamm 1 / Rathaus  
50374 Erftstadt

Bonner Str. 5  
50374 Erftstadt

Tel.: 02235/75954  
Fax: 02235/688685

E-Mail: fraktion@cdu-erftstadt.de

Erftstadt, den 29.03.2021

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Weitzel,

**um eine öffentlichkeitswirksame Werbung für den Umstieg auf das Fahrrad zu erreichen, beantragen wir im Namen der CDU-Fraktion:**

- Die neue Klimaschutzbeauftragte der Stadt Erftstadt soll, gemeinsam mit den weiteren für Mobilität zuständigen Stellen, die Planung für einen Fahrrad-Aktionstag für Erftstadt übernehmen und jährlich umsetzen.
- Die Verwaltung soll prüfen, ob für die Finanzierung ein Antrag auf Fördermittel für Nahmobilität gestellt werden kann und sich um weitere Fördermöglichkeiten (z.B. Sponsoren) bemühen.
- In die Planungen sollen der ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad Club) sowie etwaige Sponsoren eingebunden werden. Wünschenswert wäre, wenn auch die Schulen, Erftstädter Sportvereine, die AHAG etc. ebenfalls mit eingebunden werden.

#### **Begründung:**

Der Klimawandel fordert ein Umsteuern in der Verkehrspolitik, im Verhalten der Bürger und die Entwicklung alternativer Mobilitätskonzepte. Der Verzicht auf motorisierten Verkehr durch den Umstieg auf das emissionsfreie Fahrrad, wo es möglich ist, ist ein Bestandteil davon. Neben dem Ausbau der Radwegnetze und der sicheren Gestaltung von Radwegen, ist die Sensibilisierung der Bevölkerung und die Motivation zum Fahrradfahren ein wichtiger Faktor. Zur Stärkung der klimapolitischen Ziele, hat die Stadt Erftstadt eine Klimabeauftragte eingestellt.

Die Durchführung kann beispielsweise die Rheinische Streuobstroute, die Mühlenroute, die Verbindung aller Ortsteile etc. beinhalten. An den verschiedenen Stationen können Informationsstände zum Thema Fahrradsicherheit (ADFC, Polizei), eine Fahrradwerkstatt (Friesheimer Busch), ein Fahrradflohmarkt, eine Diskussionsrunde zum Thema Radwegenetz, Fahrradverleih z.B. von städtischen Lastenrädern, Stände der Akteure des Nord-Süd-Forums, Getränkeverkauf und Streetfood-Stände und ähnliches aufgebaut werden.

Neben dem umweltfreundlichen Effekt der Fahrradnutzung steht auch die Gesundheit der Bevölkerung durch Bewegung im Freien und das Gemeinschaftserlebnis im Vordergrund. Der Zusammenhalt zwischen den Stadtteilen von Erftstadt würde dadurch gestärkt werden und das Bewusstsein für Umweltschutz generell. Die CDU erhofft sich, hierdurch den Auftakt für eine Fahrradkultur in der Stadt zu schaffen.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Schmalen  
Fraktionsvorsitzender

gez. Jenny Tandetzki  
sachkundige Bürgerin